

Einstiegsstunde: Kennenlernspiele

1. Internationale Begrüßung

Ziel:

Auflockerung, Partnerfindung

Durchführung:

Zettel mit Begrüßungsformen (s.u.) doppelt ausdrucken, zerschneiden (dass also jeweils 2 Personen den gleichen Zettel haben). Gesamtzahl der Zettel muss der TeilnehmerInnenanzahl entsprechen, bei ungerader Anzahl bekommen drei TeilnehmerInnen gleichen Zettel.

Hinweis: „Ab sofort wird *nichts* mehr gesprochen.“

Zettel mischen, austeilen, jeder merkt sich gut, was auf seinem Zettel stand, dann Zettel einsammeln/wegwerfen (sonst besteht Gefahr, dass SchülerInnen sich im Verlauf des Spiels wortlos die Zettel zeigen).

Teilnehmer gehen nun im Raum herum, begrüßen sich gegenseitig. Ziel ist, seine/n Landsfrau/-mann durch die jeweilige Begrüßungsgeste zu finden

2. Partnerinterview, Vorstellung

Ziel:

Kennen lernen, Vorstellung vor der Gruppe

Durchführung:

Die beiden PartnerInnen, die sich im vorhergehenden Spiel kennen gelernt haben, unterhalten sich nun 10-15 Minuten (können evtl. dabei auch spazieren gehen) und versuchen, möglichst viel von einander zu erfahren (Alter, Hobbys usw.).

Danach stellt jede Person seine/n PartnerIn vor der Klasse kurz vor.

Variante: Dabei kann eine Eigenschaft gelogen sein, Klasse muss raten, welche das war. Funktioniert erfahrungsgemäß bei Klassen, die sich gar nicht kennen, meistens nicht so gut. Bläht die Angelegenheit zeitlich sehr auf.

3. Kugellager

Ziel:

Kennen lernen, Abbau von Hemmungen

Durchführung:

Aufbau einer Kugellagersituation (doppelter Stuhlkreis), jeweils zwei SchülerInnen sitzen sich gegenüber.

SchülerInnen begrüßen sich mit Namen (!), LehrerIn gibt „Erzählauftrag“ (s.u.). SchülerInnen führen Auftrag aus, danach rutscht äußerer Kreis einen Platz weiter, nächster Erzählauftrag usw.

Kugellager-„Erzählaufträge“:

1. Erzählen Sie von Ihrem Urlaub – was sie gemacht haben usw.
2. Wie finden gefällt Ihnen die Schule hier?
3. Erzählen Sie ein Erlebnis aus der letzten Woche!
4. Warum besuchen Sie das diese Klasse/Schulform?
5. Welchen Beruf möchten Sie später mal ausüben?
6. Welches ist Ihre Lieblingssendung und warum?
7. Erzählen Sie von Ihrem Hobby.
8. Erzählen Sie sich einen Witz.
9. Bedanken Sie sich für die Anwesenheit und verabschieden Sie sich höflich.

Zettel für Kennenlernspiel „Internationale Begrüßung“ (zwei Mal ausdrucken, ausschneiden)

<p>Mexiko Brust an Brust sich auf die Schulter klopfen</p>	<p>China mit aufeinanderliegenden Händen verbeugen</p>
<p>Russland Bruderkuß</p>	<p>Orient Mit der rechten Hand von der Stirn bis zum Nabel streichen</p>
<p>Ägypten Älteren/Höhergestellten die Hand küssen</p>	<p>Frankreich auf die Wange küssen</p>
<p>Eskimo Nasen aneinander reiben</p>	<p>Haiti überlanges Händeschütteln mit wiederholten Verbeugungen</p>
<p>Indien mit gefalteten Händen verbeugen</p>	<p>Tibet Zunge herausstrecken und pfeifend die Luft einziehen</p>
<p>Japan in Hockstellung mehrere Verbeugungen, Hände vor den Knien aneinanderlegen</p>	<p>Fidschi-Inseln Mit der Stirn die Stirn des/der anderen berühren</p>
<p>Bongo-Bongo-Eiland den/die andere/n am linken Ohr zupfen und dabei verdutzt schauen</p>	<p>Äthiopien dargebotene Hand (nur) berühren</p>
<p>Indianer Berühren eines Knies des/der anderen mit dem Hinterkopf</p>	